

ACHTUNG! MONTAGE- UND GARANTIEBESTIMMUNGEN FÜR DEN ENDABNEHMER

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer neuen Badmöbel. Sie haben sich damit für ein Badmöbel von sehr hoher Qualität bei Material und Verarbeitung entschieden.

GARANTIE- UND MONTAGEBESTIMMUNGEN:

GARANTIE

- Für unsere Saga-Badmöbel gewähren wir 5 Jahre Garantie bei Einhaltung der folgenden Bestimmungen. Fehler im Umgang mit den Badmöbeln fallen nicht unter die Garantie. Siehe Gebrauchs- und Reinigungshinweise
- Auf die Teile der elektrischen Ausstattung gewähren wir:** 1 Jahr Garantie auf Transformator / Wandler / Leuchtstofflampen usw
- 2 Jahre Garantie auf **LED-Beleuchtung**.
- Waschtischplatten:** Hier gilt eine Garantie von 2 Jahren, sofern die angewendete Wassertemperatur 65 °C nicht überschreitet und der Waschtisch dazu korrekt installiert wurde.
- Spiegel:** 2 Jahre Garantie auf Spiegel. Verwitterung / Ablagerungen fallen nicht unter die Garantie, da dies durch falschen Umgang verursacht wird. Siehe Gebrauchs- und Reinigungshinweise Äußerer Einfluss

Jeder Artikel wird von uns gründlich geprüft. Bei fehlerhafter oder unzureichender Pflege / Montage erlischt jedoch die Garantie für Ihre Möbel. Um dies zu verhindern, möchten wir Ihnen die folgenden Gebrauchs- und Reinigungsanweisungen geben.

Die Gewährleistungsfrist beginnt am Tag der Lieferung und endet bei:

- Nicht ausreichend belüftete Räume
- Wasser - Undichtigkeiten an Zulauf und Ablauf oder der Armatur
- Falsche Installation
- Keine oder falsche Wartung und Pflege
- Bei fehlender Reklamationsmeldung über Ihren Händler
- Montage Ihres Möbels im Nassbereich einer Badewanne oder Dusche ohne feste Trennwand.
- Die Möbel müssen im spitzwasserfreien Bereich montiert sein
- Bei unsachgemäßen bauseitigen Anpassungen und Ergänzungen an unserer Produkte

GARANTIEBEDINGUNGEN:

- Überprüfen Sie die Möbel vor dem Aufstellen auf Mängel und Fehler. Teilen Sie diese vor der Montage Ihrem Sanitärhändler mit. Montierte Badmöbel gelten als akzeptiert.
- Stellen Sie sicher, dass die Schubladenführungen im Korpus verdeckt sind, wenn Sie Bohren. Dies soll verhindern, dass Bohrspäne und Staub eindringen kann und die Schubladenführungen nicht mehr einwandfrei funktionieren.
- Sorgen Sie für eine gute manuelle Belüftung im Badezimmer durch Lüften. Evtl. vorhandene Lüfter müssen eine ausreichende Kapazität für Ihr Bad haben. Eine unzureichende / falsche Belüftung kann dazu führen, dass die Möbel aufquellen.
- Lassen Sie niemals feuchte Handtücher oder Waschlappen über offenen Türen und Schubladen oder entlang der Waschtischplatte hängen weil dies dazu führen kann, dass die Möbel Aufquellen. Dieses Aufquellen fällt nicht unter die Garantie.
- Die maximale Wassertemperatur für den Waschtisch beträgt 65 Grad Celsius. Überprüfen Sie dazu Ihre Wassertemperatur.
- Lassen Sie die Elektrik immer von einem autorisierten Elektriker anschließen.
- Wenn die Möbel nach der Benutzung des Badezimmers feucht sind, müssen Sie diese im Anschluss immer trocknen. Aufquellen fällt dann nicht unter die Garantie.
- Verwitterung und Oxidation entlang der Kanten von Spiegeltüren wird durch äußere Einflüsse verursacht, nicht durch das Produkt selbst. Diese mögliche Verwitterung ist nicht durch die Garantie abgedeckt. Wischen Sie feuchte Spiegel immer trocken.
- Stellen Sie sicher, dass sich zwischen dem Waschtisch und dem Korpus des Unterschranks ein Dichtmittel befindet. Wenn der Korpus hier aufgequollen ist, weil eine Abdichtung fehlte, gilt die Garantie nicht.
- Farb- und Farbabweichungen berechtigen nicht zu einer Reklamationen.

PFLEGEHINWEISE:

1. Die Möbelteile werden am besten mit einem feuchten, aber nicht zu feuchten Tuch abgewischt oder gereinigt.
Stellen Sie sicher, dass keine Feuchtigkeit zurückbleibt, falls erforderlich, bitte mit einem trockenen Tuch Feuchtigkeit aufnehmen.
2. Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Schleifmittel. Ein Haushaltsreiniger (Allzweckreiniger) genügt. Wenn Sie trotzdem noch hartnäckigen Schmutz haben, können Sie warmes Wasser und eine nicht aggressive Seife verwenden. Seien Sie vorsichtig mit Zahnpasta und Rasierschaum. Bitte diese umgehend mit feuchtem Tuch entfernen
3. Obwohl Spiegel normalerweise einfach und leicht zu reinigen sind, sind eine Reihe von Vorsichtsmaßnahmen erforderlich. Um einen Spiegel sicher und sauber zu reinigen, verwenden Sie bitte ein sauberes Tuch mit lauwarmem Wasser oder ein spezielles Spiegelreinigungsmittel. Spülmittel ist hierbei auch zu empfehlen. Nach der Reinigung und nach dem Duschen / Baden bitte die Spiegelflächen vollständig abtrocknen. Gerade die Spiegelkanten sind dabei abzutrocknen. Zurückbleibende Reinigungsrückstände und Feuchtigkeit kann auch an den Korpussteilen Schäden verursachen. Bitte immer entfernen. Sprühen Sie niemals ein Reinigungsmittel direkt auf den Spiegel. Machen Sie diesen zuerst mit ein sauberen Tuch feucht und reiben Sie es dann die Spiegelfläche ab. Verwenden Sie niemals saure, alkalische oder abrasive Produkte. Diese dringen in die Kanten des Spiegels ein und führen zu Schäden. Verwenden Sie niemals Reinigungsmittel mit viel Ammoniak.
4. Um die glänzende Oberfläche unserer Keramikwaschtische zu erhalten, kann der Waschtisch mit einem milden handelsüblichen Sanitärreiniger entfernt werden. Bei Kalkablagerungen empfehlen wir heißes Wasser und /oder Essigreiniger. Vermeiden Sie aggressive oder scheuernde Mittel.
Wenn die Möbel nicht gemäß dieser Bestimmungen gewartet werden, erlischt die Garantie.

Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung verursacht wurden, fallen nicht unter die Saga Badmöbelgarantie.

Trotz der großen Sorgfalt bei der Herstellung unserer Möbel bitten wir Sie, die Möbel vor der Installation sorgfältig zu prüfen.

**WENN SIE FEHLER AN DEN MÖBELN FINDEN, MELDEN SIE DIESEN IHREM SANITÄRHÄNDLER VOR DER MONTAGE.
MONTIERTE BADMÖBEL GELTEN ALS AKZEPTIERT**

Wir empfehlen, dass Sie Ihre Badezimmermöbel von einem anerkannten Installateur installieren lassen.

NÖTIGES WERKZEUG

Bevor Sie beginnen, wird empfohlen, die erforderlichen Werkzeuge vorzubereiten. Zur korrekten Montage benötigen Sie Folgendes:

- 8 mm Mauerwerksbohrer.
- Schraubendreher / Bohrmaschine
- Wasserwaage
- Bleistift
- Lineal / Maßband
- Siphonschlüssel
- Hammer
- Silikon / Kartuschenpistole
- Klebeklemme

Die Möbel werden in folgenden Schritten montiert:

1. Montage des Unterteils / Waschtischunterschrank
2. Montage des Waschtisches / der Aufsatzschale/ Becken
3. Montage des Spiegels oder Spiegelschranks
4. Montage von ggf. Seitenschränken

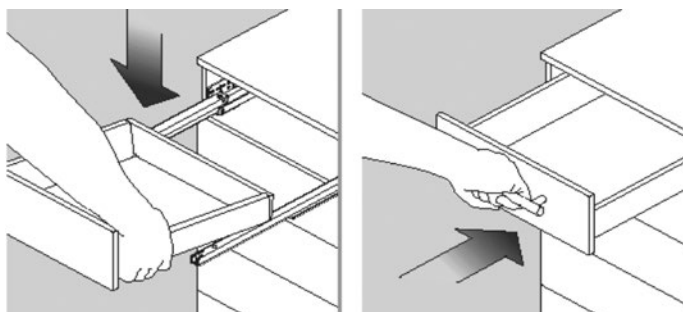
SCHUBLADEN BEI ALLEN TYPEN ENTFERNEN

- Um die Schubladen zu entfernen, ziehen Sie die Schublade bis zur Hälfte auf. Heben Sie die Schublade dann vorne so an, so dass diese leicht nach oben geneigt ist (Hinweis, nicht mit einem Ruck hochziehen, nur leicht anheben). Ziehen Sie die Schublade dann mit etwas Geschwindigkeit ganz auf, bis zum eigentlichen Anschlag Sie löst sich dann aus den Führungen. Nun können Sie die Schublade aus dem Schrank entfernen.



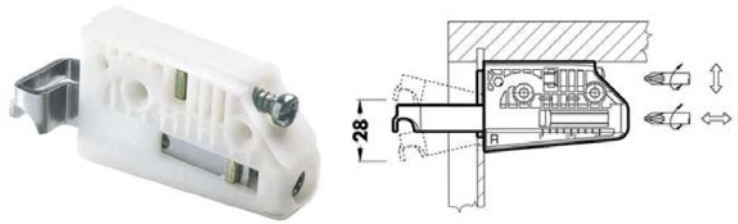
EINSETZEN VON SCHUBLADEN BEI ALLE TYPEN

- Setzen Sie Schubladen auf die nach außen gezogenen Schienen auf. Seien Sie dabei bitte vorsichtig und schützen Sie sich vor Einklemmen. Schieben Sie dann die Schublade vorsichtig zu. Sie rastet von allein wieder auf den Führungen ein.



MONTAGE WASCHTISCHUNTERSCHRANK

- Die Standardhöhe für die Oberkante des Waschtisches liegt bei 90 cm.
- Messen Sie die Bohrlöcher für die Schraubenhaken und stellen Sie sicher, dass sich Wasserzulauf und Abfluss an der richtigen Stelle befinden.
- Die Schrankaufhänger hängen später an den Schraubenhaken. Bohren Sie die Löcher für die Schraubenhaken in die Wand. Bohren Sie noch nicht die Löcher für die Eckwinkel (falls vorhanden)! Stecken Sie die Dübel in das Bohrloch (Dübelart ggf. bauseitig an die Wand anpassen !). Der Schraubenhaken muss später nach oben stehen und ca. 5 mm aus der Wand herausragen.
- Drehen Sie per Einstellschraube die Aufhängelasche zunächst etwas nach außen, um den Aufhänger leichter in den Schraubhaken hängen zu können.
Danach hängen Sie den Schrank an die Wand.
Legen Sie jetzt eine Wasserwaage oben auf den Schrank und richten Sie diesen aus.



EINSTELLEN DER SCHUBLADE UND DEMONTAGE DER FRONT ALLE TYPEN



Schraube 1 - Schubladenfront demontieren

- Beachten Sie zunächst, dass sich die Schrauben unter einer Abdeckung befinden. Diese muss zunächst entfernt werden. Je nach Schubladentyp befindet sich die Abdeckung außen oder innen. Zusätzlich kann sich unterhalb der Schublade eine zusätzliche Eckverbindung befinden. Diese ggf. vorher entfernen.
- nach der Arbeit an den Schrauben bitte die Abdeckung wieder montieren.
- Demontage: Drehen Sie den Kreuz-Riegel um eine ¼ Umdrehung. Die Schubladenfront löst sich und kann nach vorn abgenommen werden.

Schraube 2 - Horizontale Einstellung der Schubladenfront

- Die Anpassungsoption kann nur auf der rechten Seite durchgeführt werden.
- Auch hier ist es wichtig, zuerst eine mögliche Eckverbindung unter der Schublade zu lösen. Ansonsten ist die Front nicht horizontal verstellbar. Montieren Sie die Ecke nach dem Einstellen wieder an einer anderen Stelle, da sich die Vorderseite sonst in die alte Position zurückziehen kann.
- Einstellen: Ziehen Sie die Schraube fest und die Vorderseite bewegt sich nach links, lösen Sie die Schraube und die Vorderseite bewegt sich nach rechts.

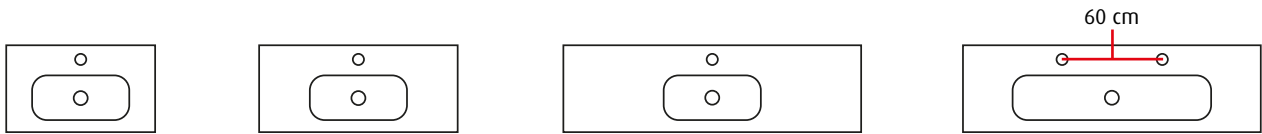
Schraube 3 - Vertikale Einstellung der Schubladenfront

- Lösen Sie zuerst die Feststellschraube (Schraube 4). Die Höhe kann mit dann mit Schraube 3 eingestellt werden. Gegen den Uhrzeigersinn ist oben, im Uhrzeigersinn ist runter. Sobald sich die Vorderseite auf der gewünschten Höhe befindet, kann die Position durch Anziehen der Schraube 4 gesichert werden.

Schraube 4 - Fixierung der vertikalen Einstellung

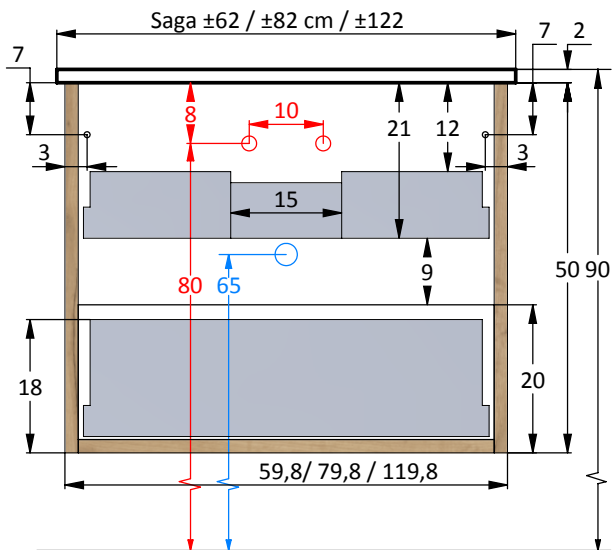
- Kann verwendet werden, um die gewünschte Höhe der Schubladenfront zu fixieren.

WASCHTISCH OELE MONTAGEHINWEISE



Unten angegebenen Maße basieren auf einer Oberkante des Waschtisches von 90 cm. Stärke des Oele Waschtisch: 2 cm.
 Platz hinter der obersten Schublade bis zur Wand: 8 cm. Platz hinter der unteren Schublade: 0 cm.
 Oele Waschtische sind immer mit Hahnlöchern ausgestattet.

WASCHTISCHUNTERSCHRANK FÜR OELE WASCHTISCH – 2 AUZÜGE



VORGABEN EINBAU – MÖBELWASCHTISCHE

KERAMISCHE WASCHTISCHE

- Folgende Toleranzen wurden vom Hersteller der Waschtische im Zusammenhang mit dem Produktionsprozess festgelegt:
- Wenn der Waschtisch auf das Möbel gelegt wird und dessen Rückseite fest an der Wand anliegt, kann es der Fall sein, dass stellenweise Abstände von bis zu 5mm zwischen Wand und Waschtisch entstehen. Dies berechtigt jedoch nicht zu einer Reklamation, da es innerhalb der keramischen Toleranzen liegt.
- Wenn der Waschtisch außerhalb dieser Toleranz liegt, besteht nur dann eine Reklamationsmöglichkeit, wenn das Waschbecken dann nicht montiert wird! Wenn sich auf dem Keramikwaschtisch unerwartete Streifen im Gegenlicht zeigen, sind diese normalerweise einfach mit einem Radiergummi zu entfernen.

MONTAGE SPIEGEL UND SPIEGELSCHRANK

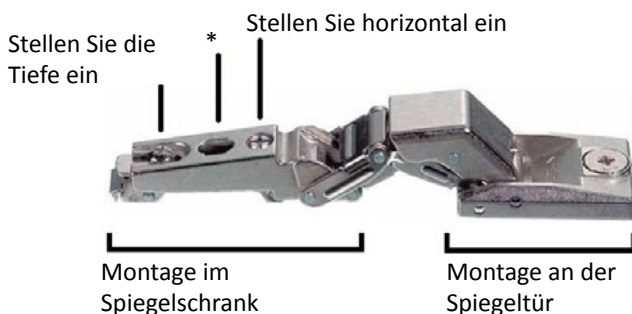
SPIEGEL/SPIEGELSCHRANK

Vorbereitung Spiegelmontage:

- Montieren Sie gegebenenfalls zuerst die Leuchte am / hinter der Spiegel. Der Spiegel hat auf der Rückseite des Spiegel, im Aluminiumrahmen, Langlöcher. In diese Langlöcher werden die in der Wand zu montierenden Schraubhaken eingesetzt werden.

Vorbereitung des Spiegelschranks:

- Die Spiegeltüren werden separat geliefert. Ist der Spiegelschrank mit doppelseitigen Tür(en) ausgestattet, müssen die Scharniere zuerst an der/den separat mitgelieferten Tür(en) befestigt werden. Setzen Sie das Scharnier auf den Metallsockel der Tür und drehen Sie den zur Befestigung eine Vierteldrehung, um eine feste Verbindung zu erreichen.
- Messen Sie die Bohrlöcher für die Aufhängung des Spiegelschranks. Nachdem Sie den Spiegelschrank aufgehängt haben, können Sie ihn an der Korpusinnenseite anpassen (siehe Aufhängehaken für den Unterbausatz).
- Bei Bestellung werden Schalter/Steckdose und Anbauleuchte(n) als separates Set geliefert. Diese müssen im/am Spiegelschrank montiert werden, bevor der Spiegelschrank an der Wand montiert wird. Schalter-/Steckdosenposition: im Spiegelschrank unten, mind. 10cm seitlich (innen). Position der Anbauleuchten: nach Ihren Wünschen. Nach der Montage des Schalters/der Steckdose und der Anbauleuchten kann der Spiegelschrank an die Wand gehängt werden. Nach dem Aufhängen können Sie die Spiegeltüren wieder auf den Spiegelschrank setzen. Bei Bedarf können Sie die Türen des Spiegelschranks verstellen (siehe Montageanleitung hinten).



* Vertikale Positionierung über Montageplatte im Spiegelschrank möglich

MONTAGE HOCHSCHRÄNKE

- Entfernen Sie vor Beginn der Installation alle Türen. Die Türen können entfernt werden indem Sie auf der Rückseite der Scharniere die Entriegelung betätigen.
- Nach dem Entfernen der Türen bleibt ein deutlich im Gewicht reduzierter Schrank über, um so leichter arbeiten zu können und um Schäden zu vermeiden.
- Messen Sie die Bohrlöcher ein. Bohren Sie die Löcher für die Schraubenhaken in die Wand. Montieren Sie die Dübel und Schraubhaken in der Wand. Der Schraubenhaken muss nach oben zeigen und ca. 5 mm aus der Wand herausragen.
- Drehen Sie die Aufhängung (oben in der Innenseite des Schanks) am Schrank etwas nach außen, bevor Sie den Hochschrank an den Schrankaufhängungen an der Wand befestigen. Danach hängen Sie den Schrank an die Wand, und ziehen die Aufhängung wieder an.
- Legen Sie jetzt eine Wasserwaage auf den Korpus und richten Sie den Schrank mit den Einstellschrauben am Aufhänger im Schrank aus.

MONTAGE:

- Nachdem Sie die gesamte Möbelanlage aufgehängt haben, montieren Sie die Türen und Schubladen wieder, die Türen mit „Clip“ (Klicken Sie die Scharniere in die Montagplatten am Korpus – hier gibt es keine Schraubverbindung) und die Schubladen, indem Sie sie auf die Führung legen und hineinschieben, bis Sie hören, wie die Schublade einrastet (siehe Bild Seite 3).
- Nach dem Einstellen können die mitgelieferten Abdeckkappen auf die Scharniere und Schubladen gesetzt werden. Die Türdämpfer können auf die Scharniere geklickt werden. Die einzelnen Dämpfer passen genau in die Öffnung des Scharniers und rasten hier ein. Der Anschlagstift zeigt zur Tür, die Dämpfer-Einstellschraube zur Wand.
- Durch Drehen der Einstellschraube bewegt sich der Stift vorwärts oder rückwärts. Auf diese Weise wird die Tür früher oder später und dann auch schwächer gedämpft.
- **Stellen Sie vor der Verwendung der Möbel sicher, dass die Möbel professionell versiegelt wurden und dazu säurefreies Silikon verwendet wurde, um zukünftige Wasserschäden zu vermeiden.**
- Wir empfehlen, dass Sie Ihre Badmöbel immer von einem autorisierten Installateur montieren und installieren lassen.

MONTAGE VINTAGE REGAL

- Messen Sie die Bohrlöcher ein. Stellen Sie sicher, dass sie waagerecht sind. Bohren Sie die Löcher für die Dübel mit 6mm (ggf. Stein / Betonbohrer). Montieren Sie Dübel und die Schraubösen in die Wand und schrauben Sie das Vintage-Regal mittels der Schrauben fest an die Wand.

